



Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropastudien (IOS Regensburg)

Das Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS) in Regensburg ist eine interdisziplinäre und internationale außeruniversitäre Forschungseinrichtung, die sich mit der historischen, ökonomischen und politischen Entwicklung Ost- und Südosteuropas beschäftigt (www.leibniz-ios.de). Seit Januar 2017 ist das IOS Mitglied der renommierten Leibniz-Gemeinschaft und wird als solches vom Land Bayern und dem Bund gefördert. Das IOS arbeitet eng mit der Universität Regensburg zusammen. Weitere Informationen zum IOS finden Sie unter www.leibniz-ios.de/en

Zur Verstärkung unseres Forschungsteams laden wir ein zur Bewerbung um eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Postdoc) w/m/d (bis TVL-E13, 100 %)

im Rahmen des EU-geförderten Projekts „Modelling, Scenarios, Analysis and Collaboration for Green Transitions“

Der geplante Arbeitsbeginn ist der 1. September 2026. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in Deutschland (TV-L), Besoldungsgruppe bis E13. Die Anstellung ist auf drei Jahre befristet. Die Stelle ist ohne Lehrverpflichtung.

Wir bieten:

- Die Möglichkeit, eine Forschungsagenda im Rahmen eines Horizon-Europe-Projekts zu entwickeln.
- Zusammenarbeit innerhalb internationaler Forschungsnetzwerke und mit internationalen Partnern.
- Flexible Arbeitsbedingungen sowie ein forschungsorientiertes, internationales und interdisziplinäres Umfeld.
- Teilnahme an Konferenzen und Workshops.
- Möglichkeiten zur Weiterbildung.
- Einen Arbeitsplatz in einer Stadt mit hoher Lebensqualität und einem UNESCO-Weltkulturerbe.

Ihr Profil:

- Promotion in Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsgeschichte, Datenwissenschaft oder einem eng verwandten Fachgebiet (abgeschlossen oder kurz vor dem Abschluss).

- Forschungsinteressen in den Bereichen Wirtschaftsgeschichte, industrieller Wandel oder Umweltökonomie.
- Erfahrung in der empirischen Forschung und im Umgang mit historischen Daten.
- Gute Kenntnisse in Stata oder R, Kenntnisse in Python sind von Vorteil.
- Veröffentlichungen in international begutachteten Fachzeitschriften sind von Vorteil, ebenso wie Erfahrung in der Arbeit in multidisziplinären Kontexten.
- Offenheit für interdisziplinäre Zusammenarbeit, Flexibilität, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten, Zuverlässigkeit und die Fähigkeit, in einem internationalen Team zu arbeiten.
- Ausgezeichnete Englischkenntnisse (in Wort und Schrift). Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Forschungsarbeiten im Rahmen des EU-HORIZON-Projekts „MOSAIC: Modellierung, Szenarien, Analyse und Zusammenarbeit für grüne Transformationen“ im Einklang mit den Projektzielen.
- Koordination eines MOSAIC-Arbeitspakets.
- Wesentliche Beiträge zu den Aufgaben des IOS im Rahmen des Projekts.
- Entwicklung eines Datensatzes zu vergangenen industriellen Transformationen und Unternehmensanpassungen mit Visualisierungsschnittstelle.
- Erstellung von Arbeitspapieren mit dem Ziel der Veröffentlichung in internationalen Peer-Review-Zeitschriften.
- Zusammenarbeit mit anderen Projektpartnern.
- Präsentation von Forschungsergebnissen auf Konferenzen und Workshops.
- Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit und dem Wissenstransfer des Projekts.

Projektbeschreibung:

Das MOSAIC-Projekt, koordiniert von der Wirtschaftsuniversität Katowice, entwickelt ein vergleichendes, historisch fundiertes und räumlich explizites Verständnis von industriellen Übergängen, um einen fairen grünen Wandel zu unterstützen. Das Projekt untersucht, wie industrieller Niedergang und Erneuerung regionale Entwicklungsverläufe, Arbeitskräftemobilität, Unternehmensanpassung und institutionelle Resilienz prägen. Es wird untersucht, wie Orte durch transformative Innovation der Pfadabhängigkeit entkommen, welche Politikmixe den Wandel beschleunigen und wie Governance-Regelungen die Anpassung ermöglichen oder behindern.

Das IOS leitet das Arbeitspaket 1 zum Thema „Das Erbe von Niedergang und Wiederaufschwung: Umweltbelange und historische industrielle Übergänge in Europa“ mit folgenden wesentlichen Zielen und Aufgaben:



- Erläuterung der Bedingungen, unter denen industrielle Transformationen mit Umweltbezug ausgelöst stattfanden.
- Analyse der historischen Dynamik der Unternehmensanpassung.
- Aufzeigen der Wechselwirkungen zwischen Institutionen und Unternehmensanpassung, um politikrelevante Lehren aus vergangenen industriellen Übergängen zu ziehen.
- Identifizierung von Pfadabhängigkeiten in regionalen Mustern umweltgetriebener industrieller Übergänge und Unternehmensanpassungen in verschiedenen Teilen Europas (Ost-, West-, Nord-, Südeuropa).
- Erstellung quantitativer und qualitativer Bewertungen, die u. a. zu einem Datensatz und zwei Arbeitspapieren führen.

So bewerben Sie sich:

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung online über das IOS-Bewerbungsportal unter <https://leibniz-ios.de/freie-stellen-und-praktika> ein und laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen hoch. Die Dokumente müssen im PDF-Format vorliegen. Bewerbungen per E-Mail oder Post werden nicht akzeptiert.

Bewerbungsunterlagen:

- Anschreiben, in dem Sie Ihre Motivation darlegen (max. 2 Seiten)
- Lebenslauf einschließlich einer Liste Ihrer Veröffentlichungen und Vorträge
- Kopien der Hochschulzeugnisse (mit Transkript of Records)
- Beispiel eines publizierten Aufsatzes bzw. eines Jobmarket-Papers
- Zwei Referenzschreiben sind direkt an bewerbung@ios-regensburg.de zu senden.

Bewerbungsschluss: 20. Juni 2026.

Interessierte Kandidat*innen können sich für weitere Informationen an Prof. Ulf Brunnbauer (brunnbauer@ios-regensburg.de) wenden.

Das IOS Regensburg ist ein Arbeitgeber, der Chancengleichheit fördert. Es strebt ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis in allen Mitarbeitergruppen an.

Das Institut setzt sich zudem für die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein.

Wir ermutigen auch Personen mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit und Migrationshintergrund, sich zu bewerben.

Alle eingereichten personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.